

**RS OGH 1990/5/9 9ObS3/90,
8ObS2001/96i, 8ObS2291/96m,
8ObS19/98x, 8ObS276/99t,
8ObS93/02p**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 09.05.1990

Norm

IESG §1 Abs3 Z4

IESG §1 Abs4

Rechtssatz

Kündigungsentschädigung unterliegt als pauschalierter Schadenersatz nicht der Betragsbegrenzung. Wohl unterliegt aber die Urlaubsentschädigung einer Betragsbegrenzung.

Entscheidungstexte

- 9 ObS 3/90
Entscheidungstext OGH 09.05.1990 9 ObS 3/90
- 8 ObS 2001/96i
Entscheidungstext OGH 25.04.1996 8 ObS 2001/96i
Gegenteilig; nur: Kündigungsentschädigung unterliegt als pauschalierter Schadenersatz nicht der Betragsbegrenzung. (T1)
- 8 ObS 2291/96m
Entscheidungstext OGH 17.10.1996 8 ObS 2291/96m
Gegenteilig; nur T1
- 8 ObS 19/98x
Entscheidungstext OGH 29.01.1998 8 ObS 19/98x
Vgl auch; Beisatz: Wird durch Beendigung des Arbeitsverhältnisses der vereinbarte Zeitausgleich unmöglich, so tritt anstelle des Zeitausgleiches wieder die ursprüngliche Entgeltforderung (für Überstunden), wobei für die Zwecke des IESG nur die ursprüngliche Rechtsnatur als Entgelt maßgeblich ist. Dieses unterliegt der Anspruchsbegrenzung. (T2)
- 8 ObS 276/99t
Entscheidungstext OGH 11.11.1999 8 ObS 276/99t
Gegenteilig; nur T1; Beisatz: Die Kündigungsentschädigung unterliegt der Betragsbeschränkung des § 1 Abs 4 IESG. (T3)
- 8 ObS 93/02p
Entscheidungstext OGH 23.01.2003 8 ObS 93/02p
Vgl auch; Beis wie T2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1990:RS0076862

Dokumentnummer

JJR_19900509_OGH0002_009OBS00003_9000000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at